



© Ute Boeters
Foto: unbekannt / Foto:
Sammlung Dr. Heinz Müller im
Potsdam Museum - Forum für
Kunst und Geschichte, Potsdam

Eichenlaub

Heinrich Basedow d. J., undatiert [um 1925]

Nachlass: Basedow d. J., Heinrich [Werkverzeichnis Malerei]
Werkverzeichnis-Nr.: 037
Objekttyp: Gemälde
Entstehungsort: Atelier, Potsdam
Gründe der Datierung vgl. WV Basedow (Müller/Schlick, 1978)
(Freitext):

Technik / Material Leinwand, Öl
(Werteliste):
Technik / Material Öl auf Leinwand
(Freitext):
Maße (HxBxT): Maße unbekannt

Signatur: recto u.l.: B (Sütterlin)

Aktueller Standort: unbekannt
Aktuelle 037
Inventarnummer:
Aktuelle Präsentation: unbekannt
Eigentümer: unbekannt
Bemerkungen zur Provenienz: Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen, die Eigentümer ausfindig zu machen. Zur Klärung etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem Förderverein des Potsdam-Museums e.V. <vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

Kommentar / Kontext / Auch mit diesem Gemälde befindet sich Basedow auf der Wirkungsgeschichte: Höhe der Zeit, indem er das Wesentlich seiner Motive herausarbeitet. Die 1925 von Gustav Friedrich Hartlaub (1884–1963) in der Städtischen Kunsthalle Mannheim ausgerichtete Ausstellung „Die neue Sachlichkeit. Deutsche Malerei seit dem Expressionismus“ macht diese sich seit 1922 ausprägende Formensprache populär. Hartlaubs Analyse ordnet Basedow dem „rechten Flügel“ zu: zeitlos-idyllisch ohne gesellschaftliche Aspekte. Stark beeinflusst wird dieser „rechte Flügel“ von italienischen Künstlern um die Zeitschrift „Valori Plastici“, besonders von Carlo Carrà (1881–1966) und Giorgio de Chirico (1888–1978). Basedow bekannte 1978: „Ja, Chirico

hat mir immer gefallen.“
(zit.n.: Korrespondenz 1978-1989, S. 96, Brief vom
09.12.1978)

Publikationen /
Schriftgut: Müller, Heinz/Schlick, Johann, Heinrich Basedow : Werden
und Werk, Hamburg 1978, hier: S. WV 37.

.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

.

Vorhandene Farbe Papier
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):
Weitere ReproduktionsvFarbe Diapositiv
orlagen:
Bemerkungen zur Sammlung Dr. Heinz Müller: Dia-Archiv I/23
Reproduktionsvorlage:
Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen,
die Rechteinhaber ausfindig zu machen. Zur Klärung
etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem
Förderverein des Potsdam-Museums e.V.
<vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

.

Sachindex: Stillleben, Eichenlaub, Allegorie, Symbolik